MAINZ · BINGEN
Kreisverwaltung

PRESSEMELDUNG
Mittwoch, 25. November 2026

Imke Frohnhoff
Medien- und Kommunikationsbüro
Tel. 06132 7 87-1015
presse@mainz-bingen.de

Wenn der Abfall festfriert: Tipps für die kalte Jahreszeit

Wenn die Mülltonne nach der Leerung noch halb voll ist, liegt das im Winter häufig an festgefrorenem Abfall. Vor allem in Restabfall- und Biotonnen können feuchte Abfälle bei Minusgraden an den Innenwänden festfrieren. Die Mitarbeitenden der Kommunalen Abfallwirtschaft (KAW) können die Tonnen dann nicht vollständig leeren.

Die Müllwerker kippen die Gefäße einmal über Kopf mithilfe der Hebevorrichtung am Fahrzeug und schlagen sie mehrfach an. Löst sich der Abfall dabei nicht, ist eine vollständige Leerung nicht möglich. Aus Gründen der Arbeitssicherheit und des Arbeitsaufwandes dürfen die Mitarbeitenden nicht in die Tonnen hineingreifen oder den Abfall von den Wänden lösen. Auch eine Nachleerung kann die KAW nicht anbieten, da die Fahrzeuge am Folgetag bereits in einem anderen Abfuhrbezirk unterwegs sind. Betroffene müssen daher bis zum nächsten regulären Leerungstermin warten.

Damit der Abfall gar nicht erst festfriert, empfiehlt die KAW:

- Feuchte Abfälle in Zeitungspapier einwickeln.
- Die Tonne mit Zeitungspapier auskleiden.
- Keine Flüssigkeiten in die Tonne geben.
- Festgefrorene Abfälle vor der Leerung vorsichtig lösen, beispielsweise mit einem Spaten.

Bei Fragen hilft die Abfallberatung unter der Telefonnummer 06131 / 12-3456 weiter. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite der KAW unter *www.kaw-mainz-bingen.de*.